

## Pressemitteilung

### **Grünenthal: größte Solarstromanlage in Aachen geht ans Netz**

- **Knapp 4.000 Solarmodule auf einem Areal von 18.000 m<sup>2</sup> umfasst die neue Anlage auf dem Gelände der Konzernzentrale des forschenden Pharmaunternehmens**
- **Grünenthal reduziert damit seinen CO<sub>2</sub>-Ausstoss um 366 Tonnen pro Jahr**
- **Die produzierte Sonnenenergie wird für die Stromversorgung des Aachener Standortes genutzt**
- **Es ist die größte Photovoltaik-Freiflächenanlage im Stadtgebiet**

**Aachen, 29.08.2024.** Das Pharmaunternehmen Grünenthal hat eine neue Photovoltaik-Anlage auf dem Gelände der Firmenzentrale in Aachen in Betrieb genommen. Bei der Einweihungsfeier mit den Grünenthal-Mitarbeitenden sowie zahlreichen Gästen, darunter Mona Neubaur, stellvertretende Ministerpräsidentin des Landes NRW und Ministerin für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie, und der Aachener Oberbürgermeisterin Sibylle Keupen, ging die große Anlage ans Netz.

Knapp 4.000 Solarmodule mit einer Nennleistung von 1,9 MWp werden künftig Strom auf einer Fläche von 18.000 m<sup>2</sup> produzieren – das entspricht der Größe von fast drei Fußballfeldern. Die Anlage ist damit die größte im Aachener Stadtgebiet und eine der größten in der gesamten StädteRegion Aachen. Die produzierte Sonnenenergie wird primär für die Eigenversorgung der Aachener Konzernzentrale und die Produktion genutzt. Überschüsse werden dem öffentlichen Netz als „Grünstrom“ zugeführt. Grünenthal wird dadurch jährlich etwa 366 Tonnen CO<sub>2</sub>-Emissionen einsparen. Das entspricht den Emissionen von ca. 63 Flugstunden eines Airbus A380. Während der Bauphase wurden 116 Tonnen Solarmodule bewegt und mehr als 21 Kilometer Kabel verlegt.

Gabriel Baertschi, CEO von Grünenthal, unterstreicht die Bedeutung von Nachhaltigkeit als integralen Bestandteil der Unternehmensstrategie: „Als forschendes Pharmaunternehmen arbeiten wir dafür, das Leben von Schmerzpatienten zu verbessern. Und wir tragen eine Verantwortung für kommende Generationen. Deswegen werden wir bis 2030 unsere Netto-Emissionen um 50% senken.“

Beim Besuch anlässlich der Einweihung sagte Ministerin Mona Neubaur: „Mit der Inbetriebnahme dieser Freiflächen-Photovoltaikanlage auf dem eigenen Betriebsgelände zeigt Grünenthal, wie Unternehmen aktiv zur Energiewende beitragen können. Ich freue mich sehr über solche Projekte, die Vorbildcharakter für viele weitere Unternehmen haben können. Jeder Schritt in Richtung erneuerbarer Energien bringt uns unserem Ziel näher, Nordrhein-Westfalen klimaneutral zu machen. Genau hier setzen auch Kampagnen „PV auf Gewerbe“ und „Freiflächen-Photovoltaik in NRW“ an, mit denen wir Unternehmen und Kommunen intensiv beim Ausbau der Photovoltaik unterstützen.“

Oberbürgermeisterin Sibylle Keupen ergänzte: „Grünenthal hat Anfang des Jahres den Aachener Klimastadtvertrag mitunterzeichnet. Ich freue mich, dass das Unternehmen mit der Eröffnung dieses großen Solarparks Worten Taten folgen lässt und die Produktion von grünem Strom - und damit auch den Weg zu einer klimaneutralen Stadt 2030 - erheblich mit voranbringt.“



## Pressemitteilung

Dave Gebauer, CEO des Photovoltaik-Dienstleisters Solarimo GmbH, der für den Bau, die Finanzierung und den Betrieb der Anlage verantwortlich ist, sagte: „Wir zollen Grünenthal großen Respekt für diesen richtigen und zukunftsorientierten Schritt. Die neue PV-Anlage auf dem Campus in Aachen ist ein großartiges Beispiel dafür, wie Wirtschaftlichkeit und Dekarbonisierung Hand in Hand gehen.“

### **Über Grünenthal**

Grünenthal ist ein weltweit führendes Unternehmen in der Behandlung von Schmerzen und verwandten Erkrankungen. Als forschendes Pharmaunternehmen verfügen wir über eine langjährige Erfahrung in innovativer Schmerztherapie und der Entwicklung modernster Technologien für Patienten weltweit. Mit Innovationen wollen wir das Leben von Patienten verbessern. Wir setzen uns mit aller Kraft für unsere Vision von einer Welt ohne Schmerzen ein.

Grünenthal hat seine Konzernzentrale in Aachen und ist mit Gesellschaften in 27 Ländern in Europa, Lateinamerika und den Vereinigten Staaten vertreten. Unsere Produkte sind in ca. 100 Ländern erhältlich. Im Jahr 2023 beschäftigte Grünenthal rund 4.400 Mitarbeitende und erzielte einen Umsatz von 1,8 Milliarden Euro.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.grunenthal.com](http://www.grunenthal.com) und [Grünenthal Report 2023/24](#)

Folgen Sie uns auf:

LinkedIn: [Grunenthal Group](#)

Instagram: [grunenthal](#)

### **Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:**

Dr. Stephan Frings  
Corporate Affairs DACH & HQ  
Grünenthal GmbH  
52099 Aachen  
Phone: +49 241 569-3383  
E-mail: [Stephan.Frings@grunenthal.com](mailto:Stephan.Frings@grunenthal.com)